Landesanstalt für Medien NRW startet neue Onlineplattform

ZEBRA – Wir helfen. Unabhängig und zuverlässig
Woran erkenne ich Fake News und ist mein Kind eigentlich alt genug für ein eigenes Handy? Der Bedarf nach verlässlichen Antworten zur Mediennutzung ist auch in Folge der Corona-Pandemie weiter gestiegen. Online finden sich viele Antworten, aber nicht immer ist klar, wie seriös die Quellen sind. ZEBRA bietet seriöse Antworten. Es ist ein Angebot der Landesanstalt für Medien NRW, damit wirtschaftlich und staatlich unabhängig und nur der Meinungsfreiheit verpflichtet.

Die Landesanstalt für Medien NRW hat am 13. Januar 2021 unter der Schirmherrschaft der Deutschen UNESCO-Kommission ihre neue Beratungsplattform ZEBRA vorgestellt. Bürgerinnen und Bürger bekommen zukünftig unter www.zebra-medienfragen.de individuelle Antworten auf ihre Fragen im Zusammenhang mit digitalen Medien. Partner des neuen Angebots sind der Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen, das Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen, jugendschutz.net, die EU-Initiative klicksafe und die Beratungsplattform JUUUPORT e.V.

„’Dafür sind wir nicht zuständig’, werden Sie bei ZEBRA nicht hören. Unser neues Angebot findet konkrete und individuelle Antworten auf Fragen aus dem digitalen Alltag von Bürgerinnen und Bürgern“, verspricht Dr. Tobias Schmid, Direktor der Landesanstalt für Medien NRW. „Unser Haus ist voller Expertinnen und Experten zu Medienfragen – und wenn wir nicht weiterwissen, dann wissen wir immerhin, wer weiterweiß. Wir wollen unmittelbar und individuell Hilfe bei Sorgen, Unsicherheiten und Notlagen im Umgang mit digitalen Medien anbieten. Mit ZEBRA ist das jetzt möglich.“

„Ein sicherer und verantwortungsvoller Umgang mit Medien ist in unserer zunehmend digitalisierten Welt eine Schlüsselkompetenz, deswegen ist die Vermittlung von Medienkompetenz ein wesentlicher Aspekt schulischer Bildung. Die Förderung der Medienkompetenz bei Kindern und Jugendlichen gelingt umso besser, wenn sie in gemeinsamer Verantwortung von Schule und Eltern wahrgenommen wird. Doch Eltern können nicht jede Frage ihrer Kinder rund um das Thema Internet und Medien sofort beantworten – hier setzt ZEBRA an: Auf der Plattform können Bürgerinnen und Bürger konkrete Fragen zur Nutzung digitaler Medien stellen und

erhalten individuelle Beratung. Die Plattform leistet so einen Beitrag, dass junge Menschen mit den Chancen, aber auch den Risiken im Internet souverän und kritisch umgehen können“, so Schul- und Bildungsministerin Yvonne Gebauer.

„Die Corona-Pandemie zeigt wie unter einem Brennglas den Stellenwert von Medienkompetenz in einer zunehmend digitalen Gesellschaft. Die Menschen bei ihrem persönlichen Lernprozess zu unterstützen, ist der Landesregierung ein besonderes Anliegen, denn Demokratie braucht informierte Bürgerinnen und Bürger. Das Angebot ZEBRA bietet Eltern sowie Kindern eine wichtige Hilfestellung für den sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit dem Internet – kompetent und unabhängig“, sagt Staatssekretär und Chef der Staatskanzlei Nordrhein-Westfalen, Nathanael Liminski über die neue Onlineplattform.

Schirmherrin von ZEBRA ist die Deutsche UNESCO-Kommission. „Wir wollen die Digitalisierung chancengerecht gestalten. Medienkompetenz ist dafür elementar. Nur wer Informationen korrekt einordnen kann, kann sie richtig bewerten. Gerade angesichts von Falschinformationen im Netz brauchen wir deshalb Plattformen wie ZEBRA“, so Dr. Roman Luckscheiter, Generalsekretär der Deutschen UNESCO-Kommission.

Im Fokus von ZEBRA steht die individuelle Beratung. Bürgerinnen und Bürger können ihre Fragen anonym an die Expertinnen und Experten der Landesanstalt für Medien NRW richten. Gemeinsam mit den Partnern des Angebots dem Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein-Westfalen, dem Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen, der EU-Initiative klicksafe, der Beratungsplattform JUUUPORT e.V. sowie jugendschutz.net garantiert ZEBRA, alle Fragen zuverlässig und sicher zu beantworten. Die Antworten werden auch in anonymisierter Form auf der Webseite von ZEBRA veröffentlicht. So entsteht neben der persönlichen Beratung eine ständig wachsende Wissensdatenbank, in der Nutzerinnen und Nutzer auch selber nach passenden Antworten suchen können.

ZEBRA ist die Anlaufstelle für alle Fragen zur Nutzung digitaler Medien und ein Service der Landesanstalt für Medien NRW. Bürgerinnen und Bürger können ihre Fragen unter www.zebra-medienfragen.de direkt an die Expertinnen und Experten der Landesanstalt für Medien NRW stellen. Die Beantwortung der Fragen erfolgt anonym. Partner von ZEBRA sind der Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen, das Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen, jugendschutz.net, klicksafe und JUUUPORT e.V. Die Deutsche UNESCO-Kommission hat eine Schirmherrschaft übernommen.